

Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung
(44. Sitzung am 24. September 2010)

Beratungsthemen:

Erster nicht öffentlicher Sitzungsteil

1. **Unterrichtung durch die Landesregierung zum Thema Höchstspannungsleitungen in Niedersachsen, insbesondere zu den jeweiligen Sachständen der Verfahren, die in Niedersachsen laufen bzw. anstehen sowie zum aktuellen Sachstand zur Trasse Wahle–Mecklar**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte eine Aussprache darüber.

2. **Gesetzliche Möglichkeiten der Erdverkabelung in Niedersachsen nutzen!**

Antrag der Fraktionen der CDU, der SPD und der FDP - [Drs. 16/2754](#)

Abg. Uwe Schwarz (SPD) hatte mit Schreiben vom 2. September 2010 einen Fragenkatalog an den Gesetzgebungs- und Beratungsdienst gerichtet und um juristische Bewertung gebeten. Vor dem Hintergrund der in der Sitzung seitens des Gesetzgebungs- und Beratungsdienstes mündlich erteilten Auskünfte stellte der Ausschuss die weitere Behandlung des Antrages zurück.

3. **Unterrichtung durch die Landesregierung zum Entwurf des Landesraumordnungsprogramms**

Der Ausschuss nahm die Unterrichtung entgegen und führte eine Aussprache darüber.

4. **Unterrichtung über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Putenmast**

Der Ausschuss ließ sich durch Staatssekretär Ripke über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Putenmast in Niedersachsen unterrichten.

Öffentlicher Sitzungsteil

5. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Landwirtschaftskammer Niedersachsen**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 16/2745](#)

Der Ausschuss erörterte den Gesetzentwurf gemäß § 24 Abs. 3 GO LT in öffentlicher Sitzung.

Zweiter nicht öffentlicher Sitzungsteil

6. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Landwirtschaftskammer Niedersachsen**

Gesetzentwurf der Landesregierung - [Drs. 16/2745](#)

Vorbehaltlich der Zustimmung der mitberatenden Ausschüsse empfahl der Ausschuss dem Plenum des Landtages einstimmig, den Gesetzentwurf in der Fassung der Vorlage 2 anzunehmen. Der Ausschuss verständigte sich auf einen schriftlichen Bericht. Die Berichterstattung übernahm der Abg. Otto Deppmeyer (CDU).

7. **Eingaben**

Der Ausschuss behandelte fünf Eingaben.